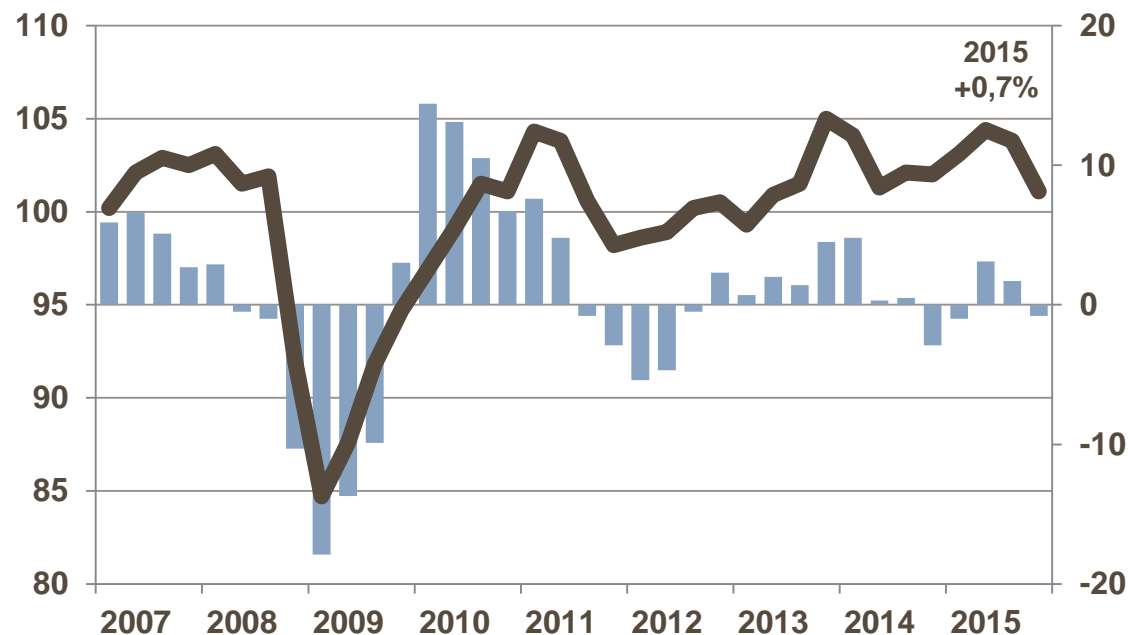


Chemieproduktion (inkl. Pharma) in Deutschland

Quartale, saisonbereinigt, Index 2010 = 100, Veränderung ggü. Vorjahr in %



Quellen: Statistisches Bundesamt, VCI

Nach einem guten ersten Halbjahr 2015 mussten die Hersteller die Produktion drosseln.

Als Zulieferer für nahezu alle Industriezweige bekam die Chemie den Tempowechsel in den Schwellenländern ohne Zeitverzug zu spüren.

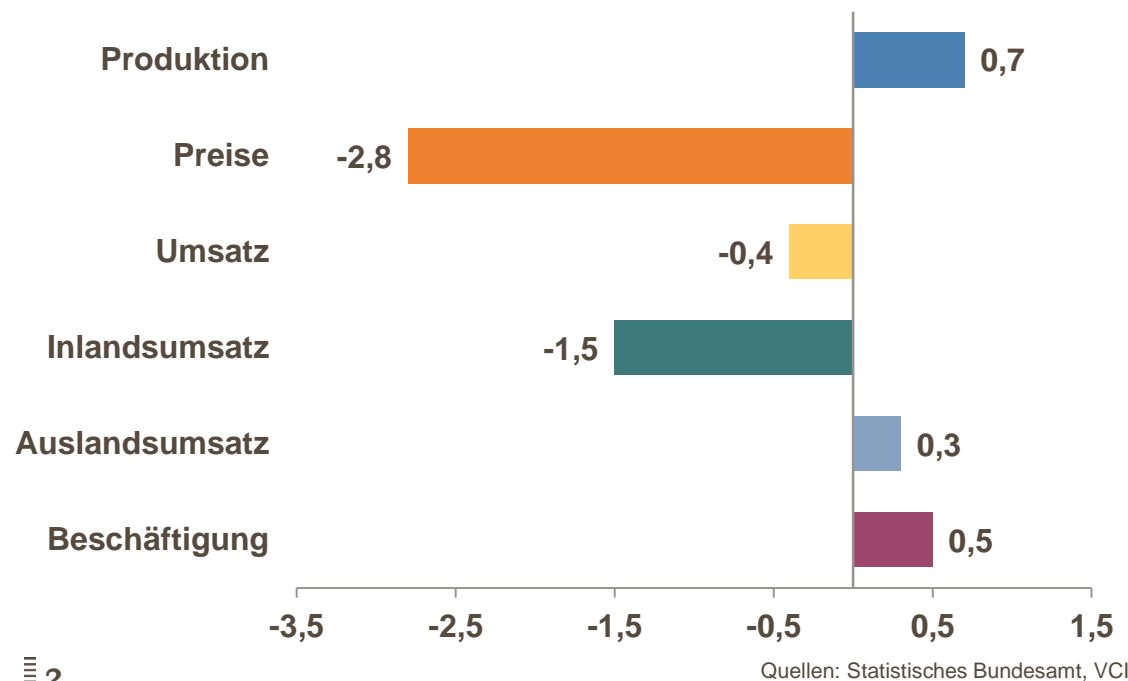


Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Kernindikatoren der chemischen Industrie in Deutschland

Gesamtjahr 2015, Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent



Die erhoffte Belebung blieb im Geschäftsjahr 2015 aus. Die Chemieproduktion legte nur um 0,7 Prozent zu.

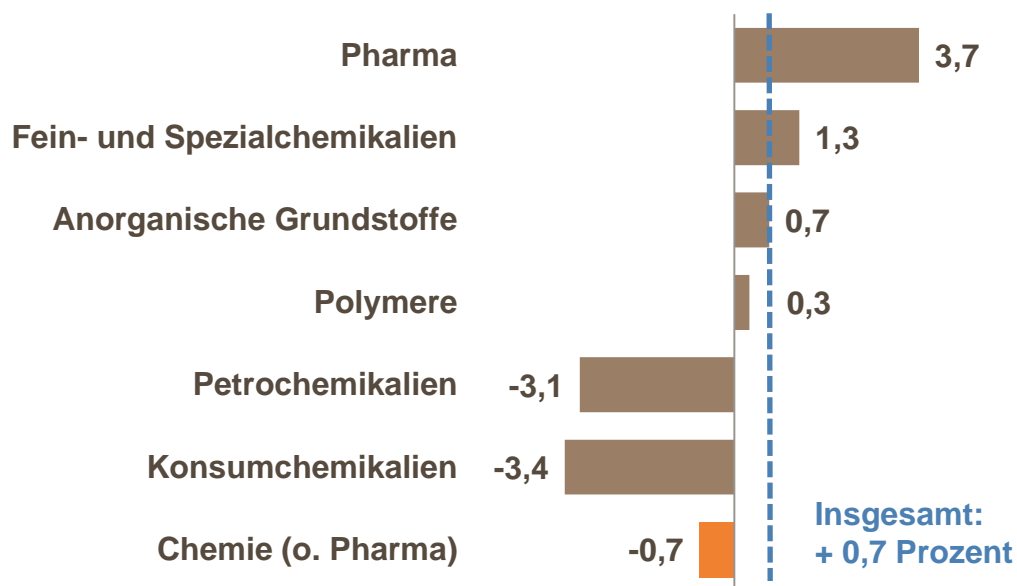
Die rückläufigen Rohstoffpreise wurden an die Kunden weitergegeben. In der Folge sanken die Erzeugerpreise kräftig.



Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Entwicklung der Produktion in den einzelnen Chemiesparten Gesamtjahr 2015, Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent



Das Jahr 2015 war durch eine sehr heterogene Entwicklung der Sparten gekennzeichnet.

Das Pharmageschäft florierte, die Spezialchemie wuchs. Petrochemie und Chemikalien für Endkonsumenten verzeichneten dagegen kräftige Einbußen.

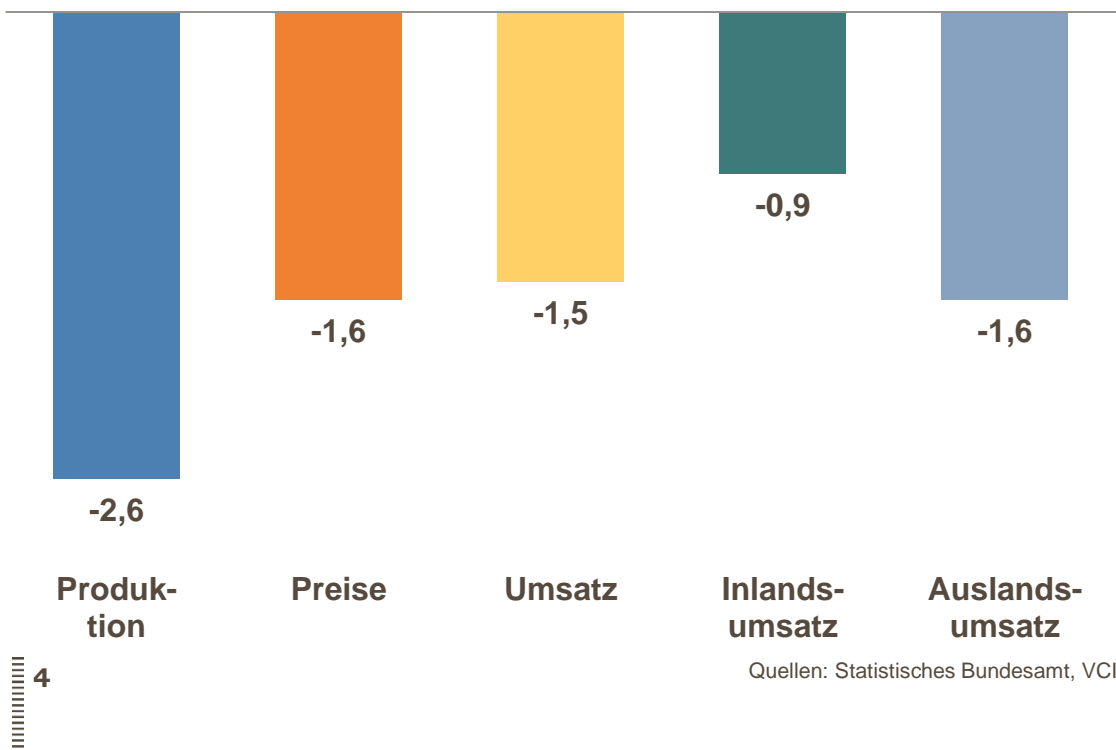
Quellen: Statistisches Bundesamt, VCI



Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Kernindikatoren der chemischen Industrie in Deutschland Q4/2015, Veränderung ggü. Vorquartal in Prozent, saisonbereinigt



Das letzte Quartal im Jahr 2015 verlief für die deutsche chemische Industrie enttäuschend.

Alle wirtschaftlichen Kennzahlen der Branche zeigten zum Jahresende nach unten.

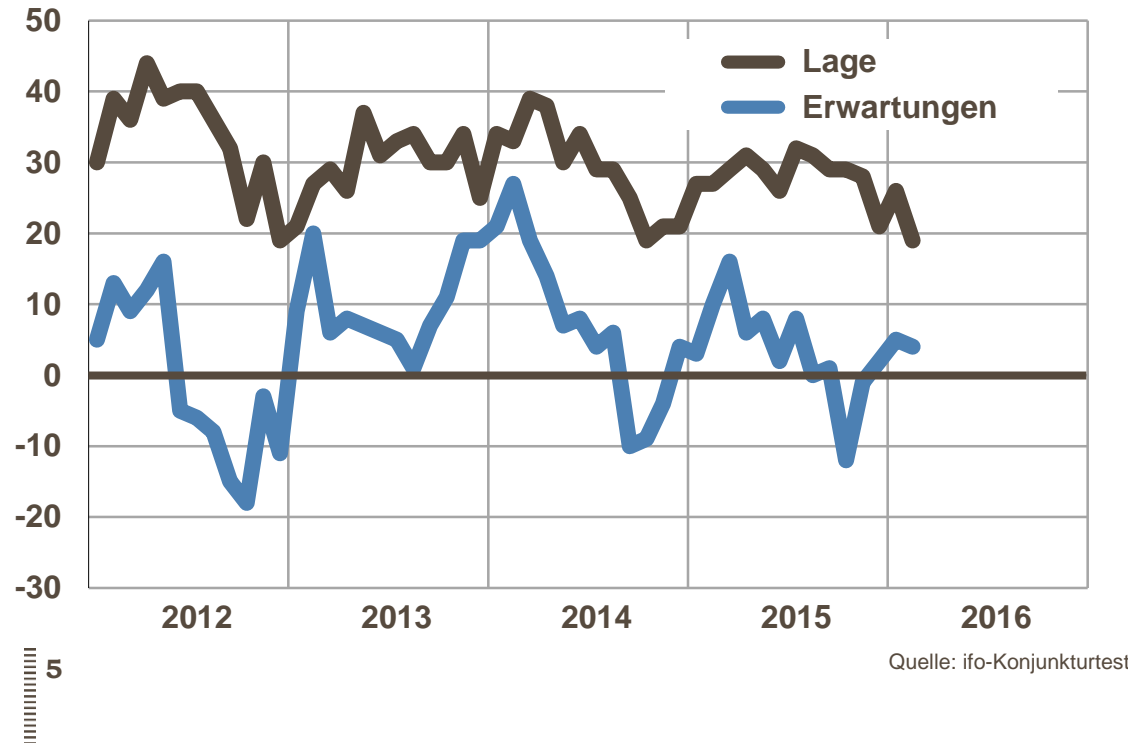


Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Geschäftslage und -erwartungen in der deutschen Chemie

Saldo aus positiven und negativen Antworten



Trotz des schwachen Schlussquartals sind die Chemieunternehmen bisher mit der Geschäftslage nicht unzufrieden.

Die Verunsicherung wegen der Schwäche der Schwellenländer ist aber deutlich zu spüren.

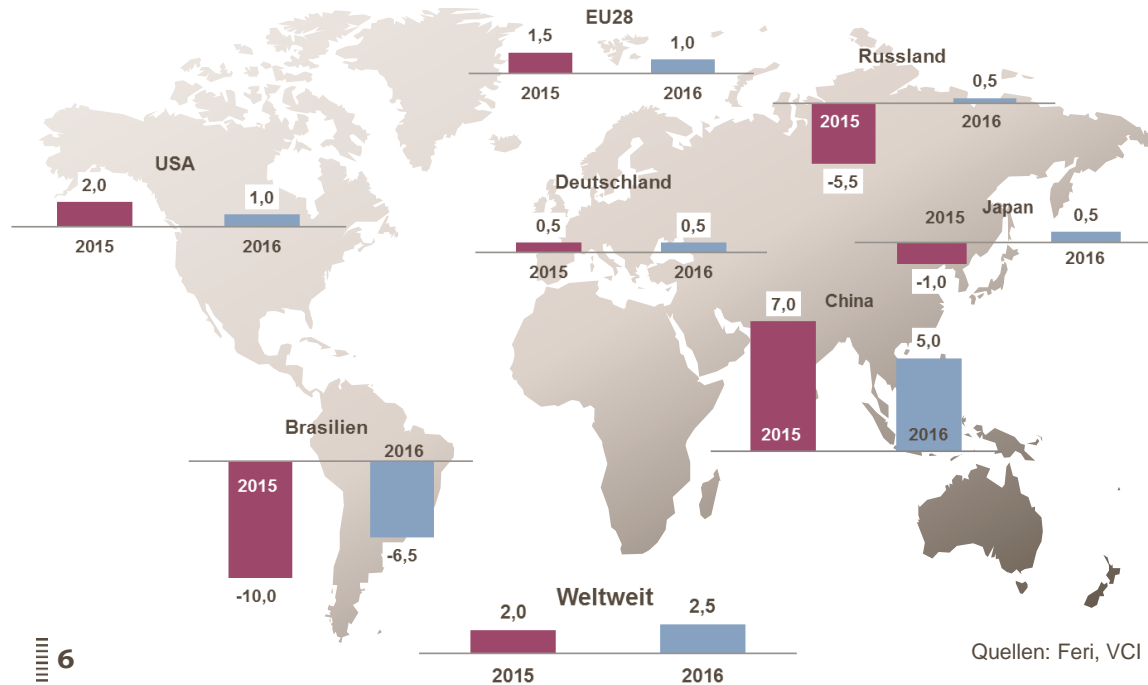
* Letzter Wert: Februar 2016



Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Industrieproduktion 2015 und Prognose 2016 nach Regionen Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent



Maßgeblich für das
Chemiegeschäft ist die
Industriekonjunktur.

Die Inlandsnachfrage der
Industriekunden nach
Chemikalien wird 2016 nur
wenig ansteigen.

Die Aussichten für das
Exportgeschäft sind ebenfalls
verhalten.

6

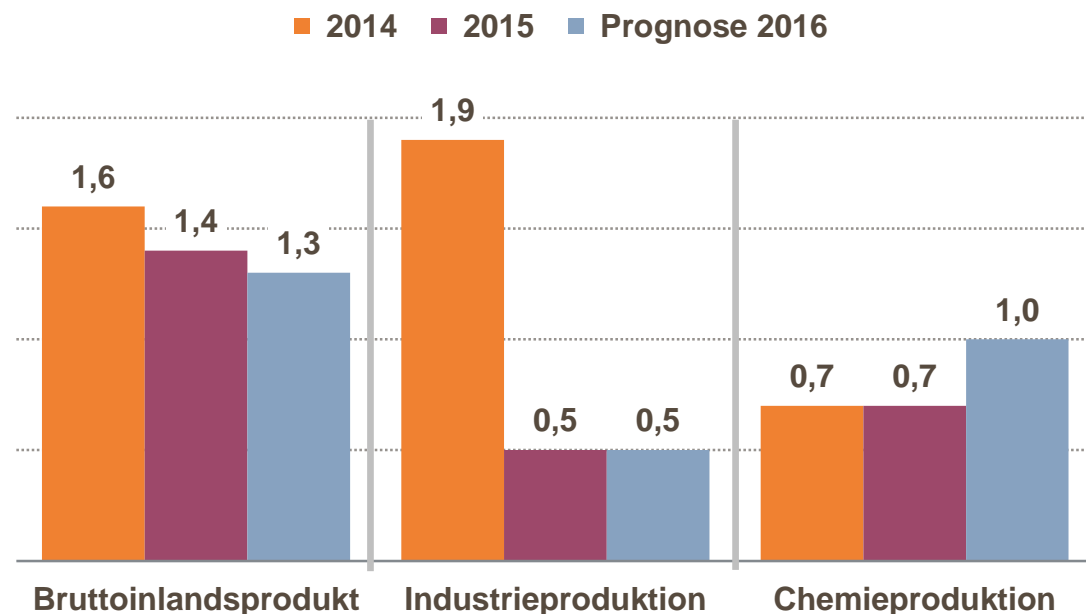


Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Bruttoinlandsprodukt, Industrie- und Chemieproduktion

Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent



Quellen: Statistisches Bundesamt, VCI

Trotz gesamtwirtschaftlichen Wachstums legte die Industrieproduktion in Deutschland 2015 kaum zu. Auch für das laufende Jahr wird der Zuwachs gering eingeschätzt.

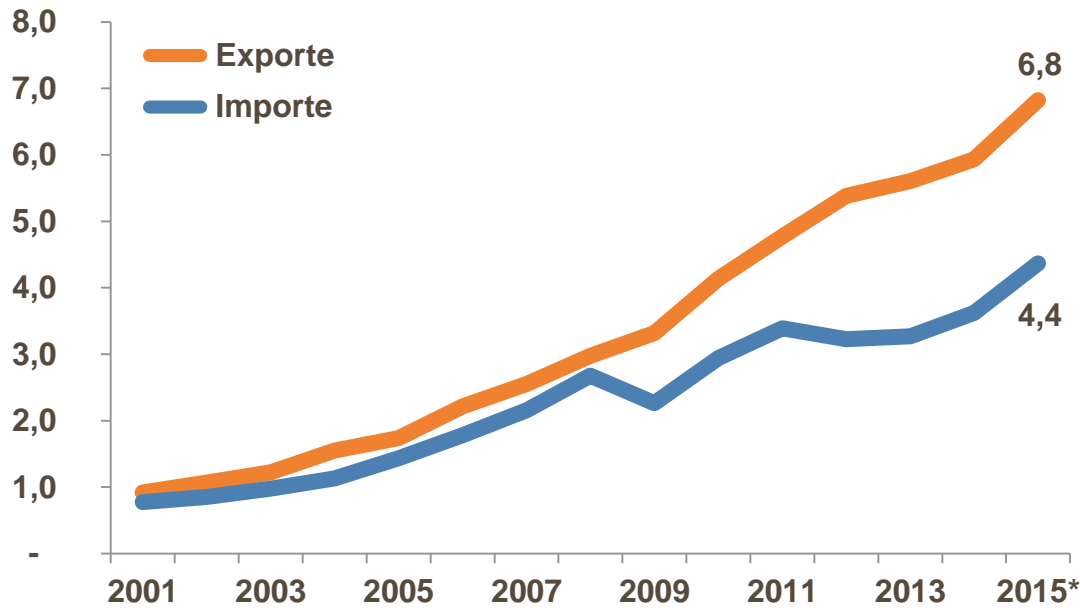
Damit steigt auch der Absatz von Chemikalien nur moderat.



Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Deutsch-chinesischer Chemie-Außenhandel in Milliarden Euro



Quellen: Statistisches Bundesamt, VCI

Die deutsche Chemie profitierte bisher in hohem Maße vom chinesischen Wirtschaftswunder.

Die jährliche Wachstumsrate der Exporte lag in den letzten zehn Jahren über 14 Prozent.

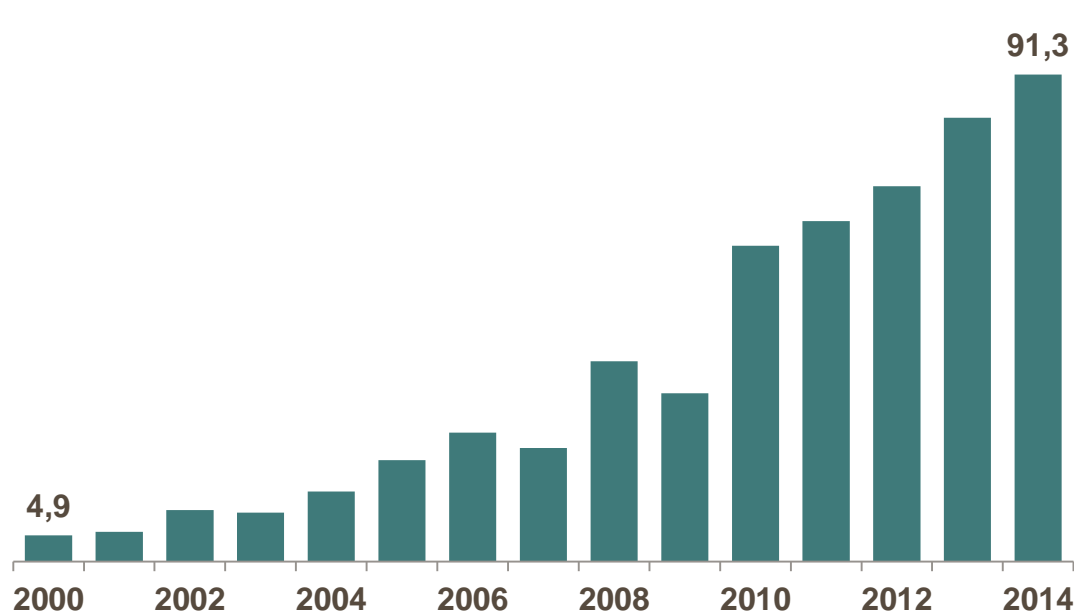
Der Außenhandelsüberschuss hat sich kontinuierlich vergrößert.

* Schätzung/Prognose

Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Investitionen in der chinesischen Chemie- und Pharmaindustrie in Milliarden Euro



China hat sich in den vergangenen 20 Jahren zum größten Chemiemarkt der Welt entwickelt.

Nirgendwo anders wurde so stark in die Chemieindustrie investiert wie in der Volksrepublik.

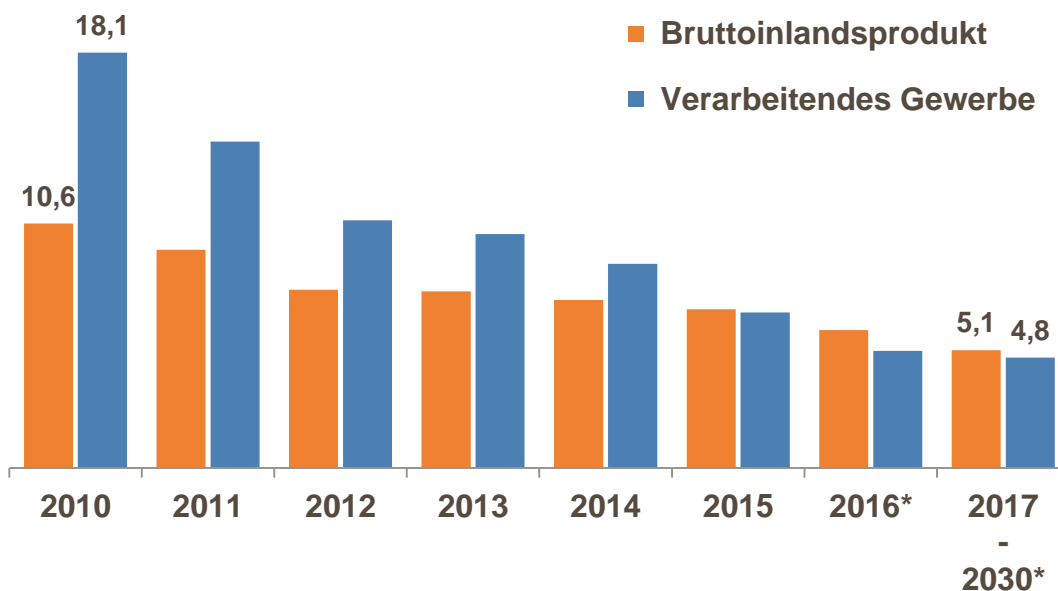
Quellen: Chemdata, VCI



Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main

Wachstum Bruttoinlandsprodukt und Industrieproduktion in China in Prozent gegenüber Vorjahr, 2017-2030 durchschnittliches Wachstum pro Jahr



Seit fünf Jahren bremsen Wachstum von BIP und Verarbeitendem Gewerbe in China deutlich ab. Eine Stabilisierung auf niedrigerem Niveau gilt als wahrscheinlich.

Im internationalen Vergleich bleibt das Reich der Mitte aber weiterhin ein dynamisch wachsender Industriestandort.

Quellen: Feri, VCI, Prognos-Update 2015



Chemiekonjunktur unter der Lupe

Presseabend des VCI am 1. März 2016 in Frankfurt/Main